

Kalker Reisebüro prellte 61 Kunden

Köln – Was für ein Urlaubshorror: Ein Kalker Reisebüro hatte ahnungslosen Kunden 61 gegenstandslose Flugtickets verkauft. Die Passagiere standen verdutzt am Flughafen als sie erfuhren, dass es ihren Flug gar nicht gibt (EXPRESS berichtete). Der Schaden betrug etwa 60 000 Euro.

Jetzt hat die Kölner Polizei in Vingst und Mauenheim die Wohnungen von drei Tatverdächtigen (37, 38, 62) durchsucht und umfangreiches Beweismaterial – zum Beispiel die Buchhaltung – gesichert. Dabei entdecken die Beamten kriminelle Strukturen, die nach Rumänien führen.

Von der Linie 16 erfasst: Mann tot

Köln – War es ein Suizidversuch oder ein schlimmer Unfall? An der Haltestelle Rodenkirchen wurde Donnerstag gegen 14.30 Uhr ein Mann von der KVB-Linie 16 überfahren. Nachdem die Straßenbahn zum Stillstand gekommen war, klemmte der Kölner noch unter einem der Waggons. Die Feuerwehr kam und musste die Straßenbahn per Luftkissen anheben, damit Rettungskräfte den Schwerverletzten bergen konnten. Das gelang auch. Doch auf dem Weg ins Krankenhaus verstarb der Mann. Durch den Unfall kam es bei den Bahnen der Linie 16 zu Verspätungen.

Geisel sagt Ja! Aber aus Alt wird kein Kölsch...

Vorstoß der Kölner OB zur Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt trifft auf offene Ohren

Eine Städtepartnerschaft mit Düsseldorf? Vorschlägen von der Kölner Oberbürgermeisterin? Was hat die parteilose Henriette Reker (59) denn da geritten? Das fragen sich wahrscheinlich viele Bewohner der beiden rheinischen Metropolen.

Der Amtsschimmel! So lautet die Antwort. Der reitet in Köln nämlich langsamer, als er sollte. Ihm will die OB jetzt die Sporen geben und dabei gleichzeitig die regionale Zusammenarbeit auf Trab bringen. Mit Düsseldorf.

„Dieses gegenseitige Bashing wird doch langsam langweilig“, hatte die Oberbürgermeisterin im EXPRESS-Interview mit Überzeugung gesagt. Und weiter: „Wir sollten unsere Stärken stärken und enger zusammenarbeiten!“

Eine Idee, mit der sie bei Düsseldorfs wichtigstem Sozi, OB Thomas Geisel (52, SPD), offene Türen einrennt. „Es ist richtig, dass wir sehr viele Dinge in unserem Interesse und



im Interesse der gesamten Region zusammen machen können und müssen.“

Geisel denkt etwa an Verkehrsprojekte, gemeinsames Standortmarketing, gemeinsame Akquise von Fördermitteln oder einheitliche Tickets bei den Verkehrs-Verbünden. Die auch von ihm favorisierte Idee für die Zusammenarbeit: Bei der „Metropolregion Rheinland“ sollten Köln und Düsseldorf „die Lokomotiven“ sein.

Aber irgendwo hört der Spaß auch auf: Geisel will Düsseldorfer Karneval, Fußball, Eishockey und Altbier für sich behalten. Soll er bitte. Der Kölner Fußball ist schließlich erstklassig, der Zoch länger, der Puck schneller und das Bier heller.

Sie könnte also wirklich viel Spaß machen, diese neue Städtepartnerschaft...



Zwei Politiker, die miteinander können: Kölns Oberbürgermeisterin Henriette Reker und ihr Düsseldorfer Amtskollege Thomas Geisel.

Fotos: Heinekamp / Schaffmeister

OP JÖCK AN DER AHR

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

AHR THERMEN
BAD NEUENAUH

ALLES UNTER EINEM DACH
BADEN | SAUNA | BEAUTY | MASSAGE

ENTSPANNEN. GENIEßEN. WOHLFÜHLEN.

Die Ahr-Thermen sind **täglich von 9 bis 23 Uhr** für Sie geöffnet!

Felix-Rütten-Straße 3
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Tel. 02641 / 91 176 - 0
info@ahr-thermen.de

www.ahr-thermen.de
facebook.com/ahrthermen

20 % Rabatt bei Buchung bis zum 31.07.16

Sommer in der Pfalz Bad Dürkheim

- * 2 Übernachtungen inkl. HP
- * 1 x Massage (25 Min.)
- * 1 x Begrüßungscocktail
- * Nutzung d. Wellnessbereichs
- * Eintritt in die Spielbank* (ab 18 Jahren)

ab € 231,- / Person
Anreise bis 31.08.2016

Kurpark-Hotel **★★★★ SUPERIOR**

Kurpark-Hotel Bad Dürkheim
GHI GmbH, Schloßplatz 1-4
67098 Bad Dürkheim
Telefon 06322-797 0
www.kurpark-hotel.de



Tauchen Sie ein in die Grüne Hölle

Der Nürburgring ist seit seiner Eröffnung 1927 eine der herausforderndsten und schönsten Asphaltbänder der Welt. Viele Geschichten und Mythen ranken sich um die lange Historie der Eifelrennstrecke – ob Austragungsort der Formel 1 und als Geburtsstätte der weltberühmten „Silberpfeile“.

Als einzigartiges Ausflugsziel und moderne Business-Location bietet der Nürburgring in Kombination mit der Grand-Prix-Strecke und der Nordschleife vielfältige Event- und Unterhaltungsmöglichkeiten für Geschäftskunden, Motorsportfans und Familien.

Nicht umsonst zählt er heute in Deutschland zu den zehn beliebtesten Nationaldenkmälern (nach einer Forsa-Umfrage).

Erste Anlaufstelle und idealer Ausgangspunkt für einen Besuch ist das zentral gelegene info-center. Hier bekommen Besucher nicht nur alle Informationen zu den vielfältigen Angeboten, sondern können auch direkt eine Backstage-Tour hinter die Kulissen des Nürburgrings starten.

Zudem lassen sich von hier

aus das Motorsport-Erlebnismuseum ringwerk und der ringboulevard mit wenigen Schritten erreichen.

Im Rahmen der Nürburgring Backstage-Tour blicken nicht nur Motorsportfans hinter die Kulissen des Nürburgrings. Neben spannenden Informationen erzählen die Guides dabei zahlreiche Anekdoten aus fast neun Jahrzehnten Nürburgring.

Zahlreiche weitere Attraktionen sowie zusätzliche Sonderausstellungen lassen auch bei regelmäßigen Besuchen, im vom Wetter unabhängigen ringwerk keine Langeweile aufkommen.

Das Motorsport-Erlebnismuseum ringwerk am Nürburgring

Im ringwerk, dem Motorsport-Erlebnismuseum, entdecken große und kleine Besucher Geschichten aus der Grünen Hölle und tauchen in die Welt des Motorsports ein. In zahlreichen Simulatoren und Fahrgeschäften des ringwerks fühlt sich jeder schnell selbst wie ein Rennfahrer.

Ruhe erleben
Natur genießen

Kloster Maria Laach

Maria Laach – seit mehr als 900 Jahren finden Menschen hier Ruhe und Erholung. Die romanische Abtei und die eindrucksvolle Landschaft sind einzigartig und weltbekannt.

Idyllischer See
Klosterklostergaststätte
Kunstwerkstätten
Buch- und Kunsthandlung
Klostergärtnerei
Seehotel

Besuchen Sie uns... herzlich willkommen!

56653 Maria Laach · Tel. (02652) 59-350
abtei@maria-laach.de
www.maria-laach.de

MARIA LAACH
Benediktinerabtei

Ruland
ZU GAST IN ALTENAUH

SOMMERBRISÉ:
buchbar vom 29. Juni bis 12. September 2016 (je nach Verfügbarkeit)

- 2 Übernachtungen inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet
- 1 x 3-Gänge-Abendmenü
- Eintrittskarten für das TWIN-Bad in Bad Neuenahr

ab 99,00 € pro Person
Kinder bis 6 J. übernachten kostenfrei im Zimmer der Eltern, bis 16 J. 50% Ermäßigung
Verlängerungsnacht mit Frühstück

39,00 € pro Person

Hotel & Restaurant Ruland Familie Carnott
Brückenstr. 6 in Altenau · 02643 · 83 18 · info@hotel-ruland.de